

Experte Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Diplom

START
JANUAR
2020

EDUQUA
zertifiziert



Fit für mehr!



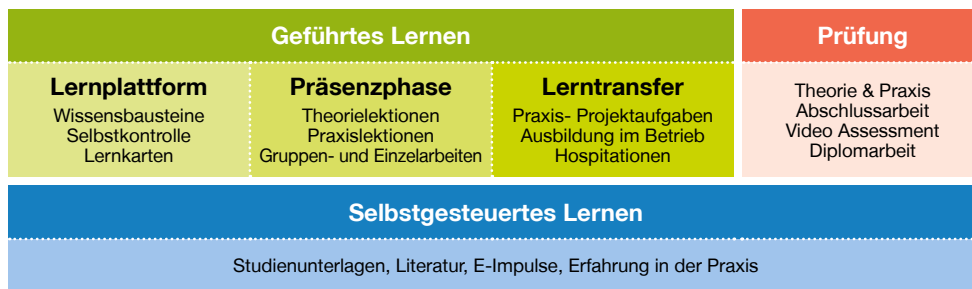
SAFS – Fit für mehr

Die SAFS ist national und international gut vernetzt. Das erlaubt uns, Innovationen der Bildungs- und Freizeitbranche frühzeitig zu integrieren. Die Ausbildungsteilnehmer sind so optimal auf zukünftige Anforderungen vorbereitet: Besonders auch auf die eidgenössische Diplom-Prüfung „Experte Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Diplom.“

Für Inhaber der eidg. Fachausweise „Fitnessinstructor/in“ und „Spezialist/in Bewegungs- und Gesundheitsförderung“ steht eine interessante, berufsbegleitende Ausbildung bereit. Wie beim Spezialisten mit eidg. Fachausweis sind einzelne Modulprüfungen zu bestehen, um an die eidg. Abschlussprüfung zugelassen zu werden.

SAFS Ausbildungen – kurze Präsenz-Zeit, maximaler Kompetenz-Gewinn

Das bewährte SAFS-Ausbildungskonzept wurde für die neue Diplom-Ausbildung angepasst und verfeinert, damit sich die Absolventen praxisnah, zeitsparend und individuell die verlangten Kompetenzen aneignen können.



Jede SAFS Ausbildung setzt sich aus geführtem und selbstgesteuertem Lernen zusammen und wird mit einem Kompetenznachweis abgeschlossen.

Geführtes Lernen – Zeit effizient nutzen

Das geführte Lernen findet in drei Phasen statt: Lernplattform, Präsenzphase und Lerntransfer.

SAFS Lernplattform – überall verfügbar

Die SAFS Lernplattform unterstützt Sie online während Ihrer Ausbildung: Damit eignen Sie sich die umfangreichen Kompetenzen eines Experten für Bewegungs- und Gesundheitsförderung in Ihrem eigenen Tempo und zur von Ihnen gewünschten Zeit an. Mit der Lernplattform erwerben Sie sich die Grundlagen für die kommende Präsenzphase.

Das Durcharbeiten der Wissensbausteine und der Selbstkontrolle vor der Präsenzphase wird zwingend erwartet.

Präsenzphase – für vorbildliche Praxis

In der Präsenzphase stehen der Praxisbezug und die sozialen Kompetenzen als Experte für Bewegungs- und Gesundheitsförderung im Zentrum: Die Ausbildungsinhalte werden umgesetzt und praxisbezogen vernetzt. Anwendungsmöglichkeiten werden diskutiert und ausprobiert.

Lerntransfer – kompetent und sicher auftreten

Nehmen Sie die Inhalte mit in den Alltag und festigen Sie Ihre Mitsprachekompetenz. Praxis- oder Projektaufgaben erleichtern Ihnen den Transfer in die Praxis und steigern das Verständnis für die verschiedenen Kundenanliegen.

Je vernetzter Sie alle Ausbildungselemente nutzen, desto leichter können Sie Ihre neuen Kenntnisse und Kompetenzen umsetzen.

Selbstgesteuertes Lernen – eigene Schwerpunkte setzen

Ausführliche Studienunterlagen, Literatur-Empfehlungen und E-Impulse stehen Ihnen zur Verfügung, damit Sie sich intensiv und Ihrem Lerntempo entsprechend auf die Präsenzphasen sowie die Prüfungen vorbereiten können. Die Ausbildungsinhalte werden praktisch geübt und vertieft, dabei reflektieren Sie gezielt Ihre Kompetenzen.

Vor der Präsenzphase sind die Studienunterlagen zwingend zu bearbeiten.

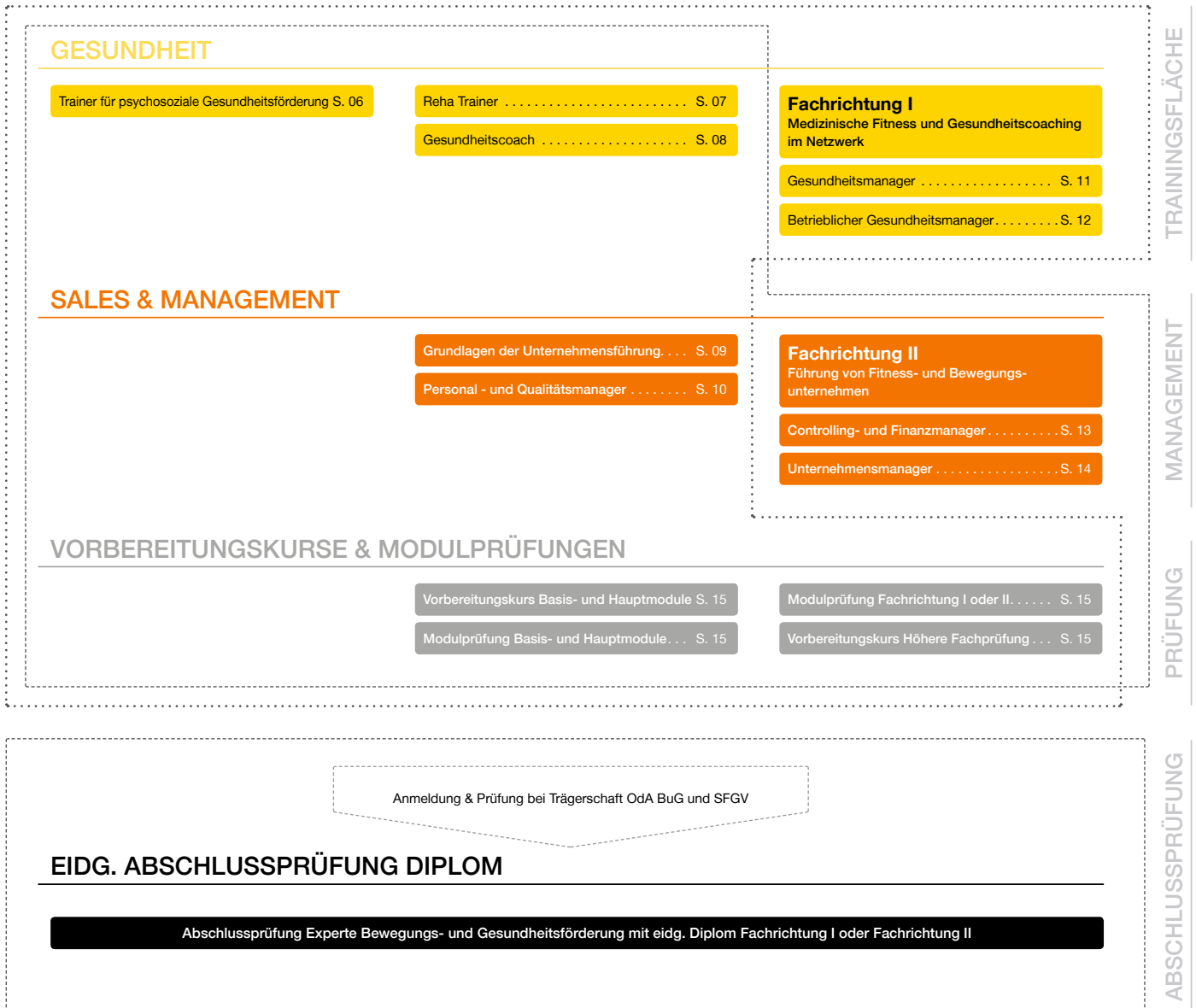
Prüfungen – zeigen Sie, was Sie können!

Die Prüfungen dienen unter anderem dazu, Sie mit den Prüfungsformen vertraut zu machen, die auch bei der höheren Fachprüfung zum Einsatz kommen. Sie fördern insbesondere die Fähigkeit zu methodischem und vernetztem Denken und zur Analyse von berufsbezogenen Aufgabenstellungen. Damit wird belegt, dass Sie über die geforderten Kompetenzen verfügen.



Modularer Aufbau Experte Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Diplom

Fachrichtung I: Medizinische Fitness und Gesundheitscoaching im Netzwerk
 Fachrichtung II: Führung von Fitness- und Bewegungsunternehmen



Experte Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Diplom

Fachrichtung I: Medizinische Fitness und Gesundheitscoaching im Netzwerk

Fachrichtung II: Führung von Fitness- und Bewegungsunternehmen

Ausbildungsziel

Die Experten Bewegungs- und Gesundheitsförderung sind ausgewiesene Fachpersonen für die individuelle und situationsgerechte Begleitung von anspruchsvollen Kunden mit nicht übertragbaren Zivilisationskrankheiten, physischen oder psychischen Einschränkungen oder Beschwerden.

Die Experten Bewegungs- und Gesundheitsförderung beraten, instruieren und betreuen diese Menschen ganzheitlich: Sie zielen auf das nachhaltige Wiederherstellen und Erhalten der Gesundheit ab. Sie sind fähig, physiologische, metabolische oder motivationale Problemstellungen ihrer Kunden zu erkennen und diese – bei Bedarf in Zusammenarbeit mit Fachexperten – zu erheben. Sie erstellen, planen und instruieren individuelle, gesundheitswirksame Bewegungs- und Betreuungsprogramme. Dabei beraten und begleiten Sie die Kunden auch beim Aufbau eines individuell passenden Gesundheitsverhaltens.

Daneben zeichnen sich die Experten Bewegungs- und Gesundheitsförderung durch eine systematische und wirkungsvolle Kundenbindung aus: Sie entwickeln neue gesundheitsfördernde Angebote und Kundenbindungsmassnahmen. Sie stellen kontinuierlich ihre eigene Kompetenzentwicklung sicher und pflegen einen sorgsamsten Umgang mit den eigenen Ressourcen. Sie nehmen im und um das Center/Unternehmen eine Vorbildfunktion hinsichtlich gesundem Lebensstil ein.

Sie können zwischen zwei Fachrichtungen auswählen

Experten mit Fachrichtung „Medizinische Fitness und Gesundheitscoaching im Netzwerk“ sind fähig, wirkungsvolle Kundengewinnungsmassnahmen umzusetzen. Sie bauen systematisch Netzwerke zur Kundenakquise auf, erschliessen neue Kundengruppen, indem sie sich glaubhaft als Experte im Bereich Bewegungs- und Gesundheitsförderung positionieren und neue Tätigkeitsfelder für die Bewegungs- und Gesundheitsförderung erschliessen. Dabei arbeiten sie interdisziplinär in einem Netzwerk mit Ärzten, Physiotherapeuten, Ernährungsberatern, Psychologen und Psychotherapeuten zusammen.

Experten mit Fachrichtung „Führung von Fitness- und Bewegungsunternehmen“ verfügen über ausgewiesene Kompetenzen rund um die Unternehmens- und Mitarbeiterführung. Sie sind in der Lage betriebsinterne Prozesse zu definieren oder zu optimieren, um eine profitable Dienstleistung im Bereich der Bewegungs- und Gesundheitsförderung zu bieten.

Wer soll an dieser Ausbildung teilnehmen?

- Spezialisten für Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Fachausweis
- Fitnessinstruktoren mit eidg. Fachausweis
- Inhaber eines anderen Fachausweises in einem adäquaten Berufsfeld
- Sportwissenschaftler, Sportlehrer oder Physiotherapeuten

Welche Voraussetzungen müssen die Teilnehmer erfüllen?

- Einen der oben erwähnten Abschlüsse
- Die Bereitschaft ausbildungsbegleitend im Fitness Center Berufserfahrung zu sammeln
- Voraussetzung für die Teilnahme an den eidg. Modulprüfungen ist der Nachweis eines eidg. Fachausweises.
- Für die Teilnahme an der eidg. Diplomprüfung muss der Nachweis über eine mind. 3-jährige Berufspraxis als Spezialist für Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit mind. 38 Wochenstunden erbracht werden.

Ausbildungsdauer

36 Monate mit 31 Präsenztagen und den eidg. Modulprüfungen

Ausbildungskonzept

Insgesamt 7 Ausbildungsmodulare ergeben das Ausbildungskonzept für die SAFS Diplomausbildung zum Experten Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Diplom. Jedes Ausbildungsmodulare beinhaltet Unterlagen zum Selbststudium. Über Ihren persönlichen Kundenlogin gelangen Sie zur SAFS Lernplattform, die ein integrierter Ausbildungsbestandteil darstellt: Wissensbausteine, Selbstevaluation und Online-Test ermöglichen zeitgemässes Lernen und die Überprüfung Ihres Kenntnisstandes.

In kurzen Präsenzphasen üben Sie das Erlernte für die Praxis und erweitern Ihre Kompetenzen.

Prüfung zum Experten für Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Diplom

Das Bestehen der in die SAFS Gesamtausbildung integrierten eidg. Modulprüfungen ist Voraussetzung für die Teilnahme an der eidg. Diplomprüfung. Träger der eidg. Diplomprüfung ist die OdA BuG – Organisation der Arbeitswelt Bewegung und Gesundheit – und der SFGV – Schweizerischer Fitness- und Gesundheitscenter Verband. Die SAFS befindet sich im Akkreditierungsverfahren für die Bewilligung zur Durchführung der eidg. Modulprüfungen.

Sie schliessen Ihre Ausbildung mit der offiziellen Diplomprüfung dieser Institutionen ab. Wer die Prüfung besteht, darf den geschützten Titel „Experte/Expertin Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Diplom“ tragen.

Reglement und Wegleitung zur eidg. Prüfung sind bei der Trägerschaft einsehbar: www.sfgv.ch.

Wichtig

Melden Sie sich frühzeitig direkt bei der Trägerschaft zur Diplomprüfung an. In der SAFS Gesamtausbildung ist weder die offizielle Prüfungsgebühr enthalten, noch sind Sie automatisch dazu angemeldet.

Kosten

36 Monatsraten à CHF 290.80

Ausbildungsplan

Experte Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Diplom

	Geführtes Lernen			Prüfung
	Lernplattform Wissensbausteine Selbstkontrolle Lernkarten	Präsenzphase Theorielektionen Praxislektionen Gruppen- und Einzelarbeiten	Lerntransfer Praxis- Projektaufgaben Ausbildung im Betrieb Hospitalationen	Theorie & Praxis Abschlussarbeit Video Assessment Diplomarbeit
Selbstgesteuertes Lernen				
Studienunterlagen, Literatur, E-Impulse, Erfahrung in der Praxis				
Trainer für psychosoziale Gesundheitsförderung	ca. 5 Tage	1 + 2 Tage	ca. 4 Tage	1/4 Tag Theorie
Dauer 2 Monate				
Reha Trainer	ca. 9 Tage	2 + 2 + 1 Tage	ca. 8 Tage	1/4 Tag Theorie 1/4 Tag Praxis
Dauer 5 Monate				
Gesundheitscoach	ca. 9 Tage	2 + 2 + 1 Tage	ca. 8 Tage	1/4 Tag Theorie 1/4 Tag Praxis
Dauer 5 Monate				
eidg. Diplom Vorbereitungskurs Basis und Hauptmodule I, II	2 Tage	1 Tag	3 x 3 Tage	
Dauer 2 Monate				
eidg. Diplom Modulprüfung Basis- und Hauptmodule I, II	1/4 Tag: Basismodulprüfung Pathologie / Psychopathologie 1/4 Tag: Hauptmodulprüfung I Medizinische Fitness und Gesundheitcoaching - Planung 1/4 Tag: Hauptmodulprüfung II Medizinische Fitness und Gesundheitcoaching - Umsetzung			
Grundlagen der Unternehmensführung	ca. 5 Tage	1 + 2 Tage	ca. 4 Tage	1/4 Tag Theorie
Dauer 3 Monate				
Personal- und Qualitätsmanager	ca. 5 Tage	1 + 2 Tage	ca. 4 Tage	1/4 Tag Theorie
Dauer 3 Monate				
eidg. Diplom Vorbereitungskurs Hauptmodule III, IV	2 Tage	1 Tag	2 x 3 Tage	
Dauer 2 Monate				
eidg. Diplom Modulprüfung Hauptmodule III, IV	1/4 Tag: Hauptmodulprüfung III Kundenbindung 1/4 Tag: Hauptmodulprüfung IV Leadership			
Gesundheitsmanager Fachrichtung Medizinische Fitness und Gesundheitcoaching im Netzwerk	ca. 5 Tage	1 + 2 Tage	ca. 4 Tage	1/4 Tag Präsentation Praxisarbeit
Dauer 3 Monate				
Betrieblicher Gesundheitsmanager Fachrichtung Medizinische Fitness und Gesundheitcoaching im Netzwerk	ca. 5 Tage	1 + 2 Tage	ca. 4 Tage	1/4 Tag Präsentation Praxisarbeit
Dauer 3 Monate				
Controlling- und Finanzmanager Fachrichtung Führung von Fitness- und Bewegungsunternehmen	ca. 5 Tage	1 + 2 Tage	ca. 4 Tage	1/4 Tag Präsentation Praxisarbeit
Dauer 3 Monate				
Unternehmensmanager Fachrichtung Führung von Fitness- und Bewegungsunternehmen	ca. 5 Tage	1 + 2 Tage	ca. 4 Tage	1/4 Tag Präsentation Praxisarbeit
Dauer 3 Monate				
eidg. Diplom Modulprüfung Fachmodul I oder II	1/4 Tag: Prüfung eidg. Diplom Medizinische Fitness und Gesundheitcoaching im Netzwerk oder 1/4 Tag: Prüfung eidg. Diplom Führung von Fitness- und Bewegungsunternehmen			
eidg. Diplom Vorbereitungskurs Höhere Fachprüfung	ca. 6 Tage	4 Tage		
Dauer 3 Monate				
Experte Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Diplom Gesamt	ca. 53 Tage	31 Tage	ca. 51 Tage	3.5 Tage
Dauer 36 Monate				

Abschlussprüfung Experte Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Diplom

Trainer für psychosoziale Gesundheitsförderung

Fördern der psychosozialen Gesundheit bei Einzelpersonen und in Unternehmen

Ausbildungsziel – Worum geht es?

Als Trainer für psychosoziale Gesundheit beraten und unterstützen Sie Einzelpersonen und Unternehmen beim Umsetzen von Strategien zur Förderung der psychosozialen Gesundheit. Sie verfügen über Wissen zu Entstehung, Verbreitung und Verlauf von Belastungsprozessen. Sie analysieren das psychosoziale Belastungspotential und entwickeln darauf aufbauend geeignete Strategien, um die individuellen oder betrieblichen Ressourcen zu stärken.

Wer soll an dieser Ausbildung teilnehmen?

- Fitness- und Personal Trainer sowie Sportlehrer und Therapeuten, die sich im Bereich der aktiven Gesundheitsförderung bei psychosozialen Beschwerden weiterbilden wollen
- Verantwortliche, denen die psychische Gesundheit ihrer Kunden oder Mitarbeiter wichtig ist

Welche Voraussetzungen müssen die Teilnehmer erfüllen?

Die Ausbildung richtet sich sowohl an Fachkräfte aus der Fitness- und Gesundheitsbranche als auch an Verantwortliche in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen.

Eine Basisqualifikation im Bereich Training sowie Vorkenntnisse zum Thema Gesundheitsförderung sollten vorhanden sein.

Ausbildungsinhalte

- psychische Gesundheit und Bewegung
- Entstehung und Verlauf von psychischen Belastungen: Stressphysiologie und Stressmodelle
- psychische Erkrankungen in der Schweiz: Klassifizierung, Verbreitung, Früherkennung und ökonomische Auswirkungen.
- psychische Belastungen in der Arbeitswelt: Belastungsfaktoren am Arbeitsplatz, Exkurs Burnout und Mobbing, psychische Gefährdungsbeurteilung
- Ansatzpunkte und Strategien zum Aufbau von individuellen und betrieblichen Ressourcen
- Inhalte und methodische Ansätze bei der Entwicklung von Stresskompetenz: Inhaltliche Schwerpunkte, kurz- und langfristige Massnahmen

Ausbildungsdauer

Ca. 3 Monate (1 Monat Studium der Unterlagen und Arbeiten mit der Lernplattform / 1 Tag Präsenzphase I / 1 Monat Zeit, um das Gelernte umzusetzen / 2 Tage Präsenzphase II / ca. 1 Monat Prüfungsvorbereitung)

Kompetenznachweis

Die Ausbildung wird mit einer Theorieprüfung abgeschlossen. Bei bestandener Prüfung werden Sie mit dem „SAFS Trainer für psychosoziale Gesundheitsförderung“-Diplom ausgezeichnet. Die Ausbildung wird Ihnen auch im SAFS Bildungspass bestätigt.

Kosten

Einmalzahlung CHF 1'490.00



Reha Trainer

Patienten beim Rehabilitationstraining sicher und zielorientiert betreuen

Ausbildungsziel – Worum geht es?

Als Reha Trainer sind Sie in der Lage, entsprechend den Empfehlungen des Physiotherapeuten ein gezieltes Trainingsprogramm zu erstellen und die Patienten/ Kunden beim Rehabilitationstraining zu betreuen.

Sie sind fähig, das Trainingsprogramm der aktuellen Belastbarkeit des Patienten anzupassen.

Wer soll an dieser Ausbildung teilnehmen?

- erfahrene Trainer, die in Zusammenarbeit mit Physiotherapeuten Patienten betreuen wollen
- Personal Trainer, die sich im Bereich Rehabilitationstraining spezialisieren möchten
- Trainer, die in einem medizinischen resp. therapeutisch ausgerichteten Fitness Center arbeiten
- Trainer mit mehrjähriger und fundierter Erfahrung in der Betreuung von gesunden Kunden beim Krafttraining

Voraussetzungen

- Die Ausbildung richtet sich an alle Fitnessinstruktoren mit eidg. Fachausweis bzw. Spezialisten Bewegungs- und Gesundheitsförderung oder Trainer mit vergleichbarer Ausbildung, Sportlehrer und Sporttherapeuten, die bereits erste Erfahrungen in ihrer Arbeit mit Kunden nach Operationen oder verschiedenen orthopädischen bzw. rheumatologischen Erkrankungen gemacht haben und die ihr Wissen sowie ihre Kenntnisse in diesem Bereich vertiefen wollen.
- individuelles Durcharbeiten der Unterlagen vor Ausbildungsbeginn
- Bedingungen für Teilnahme an der Prüfung: Mindestens 80% der Kurseinheiten müssen besucht werden, damit der Teilnehmer zur Prüfung zugelassen wird.

Ausbildungsinhalte

- die wichtigsten Krankheitsbilder am Bewegungsapparat
- Diagnosen lesen und verstehen
- „Befundaufnahme“: Schmerzanamnese und Inspektion
- wissenschaftliche Grundlagen des therapeutischen Trainings
- Trainingsmethodik in der Rehabilitation
- Variation des Trainings bei bestimmten rheumatischen/ orthopädischen Erkrankungen
- Einblick in einzelne therapeutische Massnahmen
- Nachbehandlungsschemen einzelner operativer Eingriffe
- diverse Fallbeispiele

Ausbildungsdauer

Ca. 5 Monate (1 Monat Studium der vorkurslichen Unterlagen / 2 Tage Präsenzphase I / 1 Monat Zeit, um das Gelernte umzusetzen / 2 Tage Präsenzphase II / 2 Monate Zeit, um das Gelernte umzusetzen / 1 Tag Präsenzphase III / ca. 2 Monate Prüfungsvorbereitung)

Kompetenznachweis

Die Ausbildung wird mit einer theoretischen und einer praktischen Prüfung abgeschlossen. Bei bestandener Prüfung werden Sie mit dem „SAFS Reha Trainer“-Diplom ausgezeichnet. Die Ausbildung wird auch im SAFS Bildungspass bestätigt.

Besonderes

Diese Ausbildung wurde in Kooperation mit der Schulthess Klinik entwickelt.

Kosten

Einmalzahlung CHF 2'130.00



Gesundheitscoach

Das individuelle Gesundheitsverhalten nachhaltig optimieren

Ausbildungsziel – Worum geht es?

Als Gesundheitscoach sind sie der professionelle Ansprechpartner für alle Fragen zur gesunden Lebensführung: Sie beraten und unterstützen Ihre Kunden beim Entwickeln und Beibehalten eines aktiven und gesunden Lebensstils. Sie analysieren die individuelle Gesundheits- und Lebenssituation mit geeigneten Instrumenten. Dabei steht das persönliche Bewegungs-, Ernährungs- und Entspannungsverhalten im Fokus. Gesundheitspsychologische Techniken setzen Sie gezielt ein, damit Ihre Kunden ihr Gesundheitsverhalten nachhaltig optimieren. Sie verfügen über die interdisziplinäre Kompetenz, Menschen auf dem Weg zu Ihren Gesundheitszielen wirkungsvoll zu unterstützen.

Wer soll an dieser Ausbildung teilnehmen?

- Fitness- und Personal Trainer sowie Sportlehrer, die ihren Kunden ein über das Training hinaus gehendes Gesundheitscoaching bieten wollen.
- Mitarbeiter gesundheitsorientierter Einrichtungen, die ihre Kunden wirkungsvoll beim Optimieren des Gesundheitsverhaltens unterstützen wollen.

Welche Voraussetzungen müssen die Teilnehmer erfüllen?

Die Ausbildung richtet sich sowohl an Fachkräfte aus der Fitness- und Gesundheitsbranche als auch an Interessierte, die in Einrichtungen wie Vereinen, Praxen, Therapiezentren, Apotheken oder Firmen gesundheitsfördernde Massnahmen mit Einzelpersonen umsetzen wollen.

Theoretische und praktische Vorkenntnisse in einem oder mehreren der Handlungsfelder Bewegung, Ernährung, Stressbewältigung und Entspannung werden vorausgesetzt.

Ausbildungsinhalte

- Gesundheitsförderung und Prävention: Einflussfaktoren auf die Gesundheit
- Erfassen der Gesundheits- und Lebenssituation
- Coaching Grundlagen: Coach versus Trainer, Coaching Haltung, Coaching Tools
- individuelle Gesundheitsförderung: gesundheitspsychologische Modelle zum Optimieren des Gesundheitsverhaltens
- Strategien zum Aufbau und zum Beibehalten eines gesundheitsförderlichen Lebensstils: Formulieren persönlicher Gesundheitsziele, entwickeln von Verhaltensplänen, identifizieren möglicher Barrieren, fördern der Compliance und Rückfallprophylaxe

Ausbildungsdauer

Ca. 5 Monate (1 Monat Studium der Unterlagen und Arbeiten mit der Lernplattform / 2 Tage Präsenzphase I / 1 Monat Zeit, um das Gelernte umzusetzen / 2 Tage Präsenzphase II / 1 Monat Zeit, um das Gelernte umzusetzen / 1 Tag Präsenzphase III / ca. 2 Monate Prüfungsvorbereitung)

Kompetenznachweis

Die Ausbildung wird mit einer theoretischen und einer praktischen Prüfung abgeschlossen. Bei bestandener Prüfung werden Sie mit dem „SAFS Gesundheitscoach“-Diplom ausgezeichnet. Die Ausbildung wird auch im SAFS Bildungspass bestätigt.

Kosten

Einmalzahlung CHF 2'130.00



Das Unternehmen erfolgreich planen, organisieren und steuern

Ausbildungsziel – Worum geht es?

Mit den Grundlagen zur Unternehmensführung erwerben Sie die Kompetenzen, die speziell auf das Planen, Organisieren und Steuern eines Unternehmens in der Fitness-, Gesundheits- und Freizeitbranche abgestimmt sind. Sie sind in der Lage aus einer Geschäftsidee ein tragfähiges Geschäftsmodell zu entwickeln, einen überzeugenden Businessplan zu erstellen und das Vorhaben zu Realisieren. Sie vermeiden typische Fehler und steigern dadurch die Erfolgs- und Einkommenschancen.

Wer soll an dieser Ausbildung teilnehmen?

- Trainer und Fachkräfte der Fitness- und Gesundheitsbranche, die in die Unternehmensführung aufsteigen wollen.
- Alle, die sich mit ihrem eigenen Unternehmen als Personal Trainer, Ernährungs- oder Mental Coach, Masseur u.ä. in der Fitness-, Gesundheits- und Freizeitbranche selbständig machen wollen.

Welche Voraussetzungen müssen die Teilnehmer erfüllen?

Für die Teilnahme an der Ausbildung „Grundlagen der Unternehmensführung“ sind – ausser Unternehmergeist und Tatendrang – keine besonderen Voraussetzungen erforderlich.

Ausbildungsinhalte

- grundlegende Informationen zur Unternehmensführung: Eignung als Unternehmer, Chancen und Risiken
- von der Geschäftsidee zum Geschäftsmodell
- grundlegende Entscheidungen: Standort, Rechtsform
- Businessplan erstellen: Aufbau und Inhalt
- Grundlagen Finanzplan und Finanzierung
- Grundlagen Kundengewinnung und Kundenbindung

Ausbildungsdauer

Ca. 3 Monate (1 Monat Studium der Unterlagen und Arbeiten mit der Lernplattform / 1 Tag Präsenzphase I / 1 Monat Zeit, um das Gelernte umzusetzen / 2 Tage Präsenzphase II / ca. 1 Monat Prüfungsvorbereitung)

Kompetenznachweis

Die Ausbildung wird mit einer Theorieprüfung abgeschlossen. Bei bestandener Prüfung werden Sie mit dem „SAFS Grundlagen der Unternehmensführung“-Diplom ausgezeichnet. Die Ausbildung wird Ihnen auch im SAFS Bildungspass bestätigt.

Kosten

Einmalzahlung CHF 1'490.00



Personal- und Qualitätsmanager

Motivation und Qualität sichern den Unternehmenserfolg

Ausbildungsziel – Worum geht es?

Als Personal- und Qualitätsmanager leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zum dauerhaften Unternehmenserfolg. Sie verfügen über Kompetenzen in der Personalplanung und Mitarbeiterführung. Sie nutzen verschiedenen Führungsmittel, um die Motivation im Team hoch zu halten. Mit praxisbezogenen Qualitätsstrategien sichern Sie dauerhaft die Qualität der Unternehmensleistung. Sie haben Einblick in die Betriebsorganisation und sind in der Lage Projekte zielgerichtet zu leiten.

Wer soll an dieser Ausbildung teilnehmen?

- Fach- und Führungskräfte in Fitness- und Gesundheitsunternehmen, die im Personalmanagement und in der Personalführung arbeiten wollen.
- Alle, die über ein motiviertes Team und ein gezieltes Qualitätsmanagement nachhaltig zum Unternehmenserfolg beitragen wollen.

Welche Voraussetzungen müssen die Teilnehmer erfüllen?

Für die Teilnahme an der Ausbildung „Personal- und Qualitätsmanager“ werden eine SAFS Basisqualifikation wie bspw. der „Team Manager“ oder der „Sales & Service Manager“ empfohlen.

Ausbildungsinhalte

- Grundlagen Personalmanagement
- Grundlagen Arbeitsrecht
- Betriebsorganisation: Aufbau und Abläufe
- Grundlagen Qualitätsmanagement
- Qualitätssicherung und Zertifizierung
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess

Ausbildungsdauer

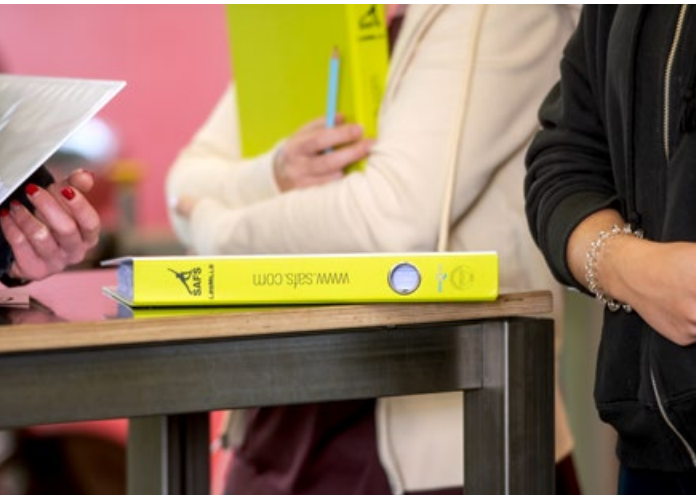
Ca. 3 Monate (1 Monat Studium der Unterlagen und Arbeiten mit der Lernplattform / 1 Tag Präsenzphase I / 1 Monat Zeit, um das Gelernte umzusetzen / 2 Tage Präsenzphase II / ca. 1 Monat Prüfungsvorbereitung)

Kompetenznachweis

Die Ausbildung wird mit einer Theorieprüfung abgeschlossen. Bei bestandener Prüfung werden Sie mit dem „SAFS Personal- und Qualitätsmanager“-Diplom ausgezeichnet. Die Ausbildung wird Ihnen auch im SAFS Bildungspass bestätigt.

Kosten

Einmalzahlung CHF 1'490.00



Gesundheitsmanager

Erfolgreich mit einem regionalen Netzwerk zur Gesundheitsförderung

Ausbildungsziel – Worum geht es?

Gesundheitsorientierte Zielgruppen sind am ehesten in ihren täglichen Lebenswelten erreichbar. Als Gesundheitsmanager bauen Sie gezielt ein Netzwerk mit Gesundheitsexperten und -institutionen in Ihrer Region auf. Sie tragen darin mit geeigneten Massnahmen zur Förderung der gesundheitswirksamen körperlichen Aktivität bei. Sie nutzen das Interesse an Gesundheitsthemen, um mit ansprechenden Aktionen neue Kunden zu gewinnen. Durch gezielte Massnahmen zur Früherkennung leisten Sie zudem einen wesentlichen Beitrag zur Kostensenkung im Gesundheitswesen.

Wer soll an dieser Ausbildung teilnehmen?

- Verantwortliche aus einem Fitness- und Gesundheitscenter, die ihr Unternehmen als Gesundheitspartner im Markt etablieren wollen.
- Alle, die am Aufbau eines regionalen Netzwerks zur Gesundheitsförderung interessiert sind.

Welche Voraussetzungen müssen die Teilnehmer erfüllen?

Die Ausbildung richtet sich sowohl an Fachkräfte aus der Fitness- und Gesundheitsbranche als auch an Gesundheitsexperten, die am Aufbau eines regionalen Netzwerks zur Gesundheitsförderung interessiert sind.

Theoretische und praktische Vorkenntnisse in einem oder mehreren der Handlungsfelder Führung, Marketing und Verkauf werden vorausgesetzt.

Ausbildungsinhalte

- Grundlagen der Gesundheitsförderung in Lebenswelten (Settings)
- Massnahmen zur Früherkennung und Gesundheitschecks
- Grundlagen des Projektmanagements
- Grundlagen des Eventmarketings
- Kooperation im Netzwerk
- überzeugend präsentieren

Ausbildungsdauer

Ca. 3 Monate (1 Monat Studium der Unterlagen und Arbeiten mit der Lernplattform / 1 Tag Präsenzphase I / 1 Monat Zeit, um das Gelernte umzusetzen / 2 Tage Präsenzphase II / ca. 1 Monat Prüfungsvorbereitung)

Kompetenznachweis

Die Ausbildung wird mit einer Hausarbeit und einer mündlichen Prüfung abgeschlossen. Bei bestandener Prüfung werden Sie mit dem „SAFS Gesundheitsmanager“-Diplom ausgezeichnet. Die Ausbildung wird Ihnen auch im SAFS Bildungspass bestätigt.

Kosten

Einmalzahlung CHF 1'490.00



Betrieblicher Gesundheitsmanager

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) für gesunde und leistungsstarke Mitarbeiter: ganzheitlich aufbauen, nachhaltig implementieren, systematisch weiterentwickeln

Ausbildungsziel

Arbeitsplatzbedingte Gesundheitsbelastungen wie zum Beispiel eine sitzende Tätigkeit oder das Heben von schweren Lasten sind von hoher gesellschaftlicher Relevanz. Die Folge sind Erkrankungen und Absenzen, die einen hohen unternehmerischen und volkswirtschaftlichen Schaden verursachen. Aufgrund veränderter gesellschaftlicher und demografischer Rahmenbedingungen wird die Gesundheit als Faktor für die Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens zunehmend wichtiger. Die Förderung der Gesundheit von Mitarbeitern ist somit als wichtiger Bestandteil einer verantwortungsvollen Unternehmens- und Personalpolitik zu verstehen. Ins Zentrum rückt dadurch vor allem das betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM), das sich mit Themen wie psychischer und körperlicher Gesundheit, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sowie der Ergonomie am Arbeitsplatz beschäftigt. Als betrieblicher Gesundheitsmanager sind Sie in der Lage, ein ganzheitliches Konzept zum betrieblichen Gesundheitsmanagement qualitätsgesichert aufzubauen, nachhaltig in die Unternehmensstruktur zu implementieren und systematisch weiterzuentwickeln.

Wer soll an der Ausbildung teilnehmen?

- Alle, die sich für die betriebliche Gesundheitsförderung interessieren und Unternehmen darin unterstützen wollen, ein qualitätsgesichertes, betriebliches Gesundheitsmanagement durchzuführen
- Fitness Trainer, Personal Trainer, Ernährungstrainer oder -coaches, Gesundheitstrainer, Mentaltrainer oder Trainer für Firmenfitness und Ergonomie, die ihre Beratungsleistungen an Unternehmen herantragen und damit zusätzliche Zielgruppen erschliessen wollen
- interessierte Mitarbeiter aus Unternehmen, die in der betrieblichen Gesundheitsförderung tätig sind oder tätig werden wollen

Voraussetzungen

- Spezialistenausbildung Gesundheit (Trainer für Firmenfitness und Ergonomie, Ernährungstrainer, Gesundheitstrainer, Reha Betreuer Rücken oder Reha Betreuer Extremitäten) oder Mitarbeit in der betrieblichen Gesundheitsförderung in einem Unternehmen
- theoretische und/oder praktische Vorkenntnisse im Themengebiet sind sinnvoll
- selbstsicheres und kompetentes Auftreten sowie starkes Gesundheitsbewusstsein
- individuelles Durcharbeiten der Studienunterlagen vor der Präsenzphase

Ausbildungsinhalte

1. Grundlagen zum BGM

- Gesundheit der Mitarbeiter als Unternehmenskapital
- Belastungsfaktoren und Gesundheitsressourcen im Setting Betrieb
- Strategien, Ziele und Handlungsansätze des BGM's
- rechtliche Rahmenbedingungen

2. Die sechs Schritte zum erfolgreichen BGM

- Bedarfsbestimmung
- Analyse der betrieblichen Gesundheitssituation
- Planung zielgerichteter Massnahmen
- Massnahmen umsetzen
- Überprüfung der Wirksamkeit
- nachhaltige Integration von Massnahmen

3. Qualitäts- und Erfolgskriterien zur Realisierung eines BGM's

4. BGM in der Praxis

- diverse Beispiele aus der Praxis
- üben mit Originaldaten und Unterlagen
- ganzheitliches Konzept erarbeiten

5. Firmen für ein BGM gewinnen

- Erstkontakt
- Präsentation
- Tipps zum Auftreten und zur Kommunikation
- Kooperationen und Netzwerke

Ausbildungsdauer

Ca. 2 Monate (1 Monat Studium der Unterlagen vor der Präsenzphase / 4 Tage Präsenzphase / ca. 4 Wochen für die Prüfungsvorbereitung und die Erarbeitung der schriftlichen Arbeit)

Kompetenznachweis

Die Ausbildung wird mit einer praktischen Prüfung und einer Abschlussarbeit abgeschlossen. Bei bestandener Prüfung werden Sie mit dem „SAFS Betrieblicher Gesundheitsmanager“-Diplom ausgezeichnet. Die Ausbildung wird auch im SAFS Bildungspass bestätigt.

Kosten

Einmalzahlung CHF 1490.00 oder

Das Unternehmen ziel- und erfolgsorientiert steuern

Ausbildungsziel – Worum geht es?

Als Controlling- und Finanzmanager führen Sie ein Unternehmen oder Profitcenter in der Fitness- und Gesundheitsbranche unter Berücksichtigung der finanzwirtschaftlichen Einflussfaktoren ziel- und erfolgsorientiert. Sie nutzen das Rechnungswesen als Entscheidungs- und Kontrollinstrument für die Unternehmensführung. Sie gestalten die Zusammenarbeit mit externen Experten wie beispielsweise Treuhänder und Banker effektiv und zielorientiert. Ferner werten Sie Kennzahlen, die durch die Kostenrechnung und das externe Rechnungswesen zur Verfügung gestellt werden, aus: Sie treffen Aussagen zur Unternehmenssituation und leiten daraus gegebenenfalls sinnvolle Entscheidungen ab. Sie sind in der Lage, ein Unternehmen wirtschaftlich erfolgreich zu steuern.

Wer soll an dieser Ausbildung teilnehmen?

- Fach- und Führungskräfte in Fitness- und Gesundheitsunternehmen, die durch professionelles Controlling und Finanzmanagement nachhaltig zum Unternehmenserfolg beitragen wollen.
- Alle, die ihre Zusammenarbeit mit externen Experten effektiv und zielführend gestalten wollen.

Welche Voraussetzungen müssen die Teilnehmer erfüllen?

Für die Teilnahme an der Ausbildung „Controlling- und Finanzmanager“ werden eine SAFS Basisqualifikation wie z.B. der „Sales & Service Manager“ oder die „Grundlagen der Unternehmensführung“ empfohlen.

Ausbildungsinhalte

- Grundmodelle der Betriebswirtschaft
- Grundlagen des Rechnungswesens
- externes Rechnungswesen: Bilanz, Jahresabschluss, Buchführung
- internes Rechnungswesen: Kostenrechnung und Kalkulation
- Investition und Finanzierung
- Controlling in Fitness- und Gesundheitsunternehmen: Grundlagen, operatives und strategisches Controlling, Kennzahlen

Ausbildungsdauer

Ca. 3 Monate (1 Monat Studium der Unterlagen und Arbeiten mit der Lernplattform / 1 Tag Präsenzphase I / 1 Monat Zeit, um das Gelernte umzusetzen / 2 Tage Präsenzphase II / ca. 1 Monat Prüfungsvorbereitung)

Kompetenznachweis

Die Ausbildung wird mit einer Hausarbeit und einer mündlichen Prüfung abgeschlossen. Bei bestandener Prüfung werden Sie mit dem „SAFS Controlling- und Finanzmanager“-Diplom ausgezeichnet. Die Ausbildung wird Ihnen auch im SAFS Bildungspass bestätigt

Kosten

Einmalzahlung CHF 1'490.00



Unternehmensmanager

Optimierte Geschäftsprozesse für eine erfolgreiche Zukunft

Ausbildungsziel – Worum geht es?

Als Unternehmensmanager übernehmen Sie sowohl die wirtschaftliche als auch die organisatorische Leitung eines Dienstleistungsunternehmens in der Fitness- und Gesundheitsbranche. Sie schaffen die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft: Sie bauen auf die Vision und das unternehmerische Leitbild; formulieren konkrete Ziele und wenden wesentliche Planungsinstrumente wie z. B. Rentabilitäts- und Liquiditätsprognosen, Szenario-Technik und Portfolio-Analyse an. Sie denken und handeln prozessorientiert. Sie sind in der Lage, Ihre Teams strukturiert und situativ zum Erfolg zu führen.

Wer soll an dieser Ausbildung teilnehmen?

- Fach- und Führungskräfte in Fitness- und Gesundheitsunternehmen, die durch professionelle Unternehmensführung nachhaltig zum Unternehmenserfolg beitragen wollen.
- Alle, die Führungsverantwortung in der Fitness- und Gesundheitsbranche übernehmen wollen.

Welche Voraussetzungen müssen die Teilnehmer erfüllen?

Für die Teilnahme an der Ausbildung „Controlling- und Finanzmanager“ werden eine SAFS Basisqualifikation wie bspw. der „Sales & Service Manager“ oder die „Grundlagen der Unternehmensführung“ empfohlen.

Ausbildungsinhalte

- Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
- Modell der Dienstleistungsbetriebswirtschaft
- rechtliche und steuerliche Grundlagen
- Leitbild und Unternehmenskultur
- Unternehmensführung. Ebenen und Prozesse
- Analysemethoden

Ausbildungsdauer

Ca. 3 Monate (1 Monat Studium der Unterlagen und Arbeiten mit der Lernplattform / 1 Tag Präsenzphase I / 1 Monat Zeit, um das Gelernte umzusetzen / 2 Tage Präsenzphase II / ca. 1 Monat Prüfungsvorbereitung)

Kompetenznachweis

Die Ausbildung wird mit einer Hausarbeit und einer mündlichen Prüfung abgeschlossen. Bei bestandener Prüfung werden Sie mit dem „SAFS Unternehmensmanager“-Diplom ausgezeichnet. Die Ausbildung wird Ihnen auch im SAFS Bildungspass bestätigt.

Kosten

Einmalzahlung CHF 1'490.00



Eidg. Modulprüfungen für Experten

Das Bestehen der Modulprüfungen (Basis-, Haupt- und Fachmodule) ist Voraussetzung für die Zulassung zur eidg. Diplomprüfung

Voraussetzungen für die Teilnahme an den Modulprüfungen

Die Kandidaten verfügen über den eidg. Fachausweis „Fitnessinstructor“ oder „Spezialist für Bewegungs- und Gesundheitsförderung“. Eine entsprechende Kopie wird von der SAFS für eine Anmeldung verlangt.

Die Modulprüfungen im Überblick

Modul	Dauer	Art	Prüfungsmethode	
BM 1	Pathologie / Psychopathologie	60 Min	schriftlich	Offene und geschlossene Fragen
HM 1	Medizinische Fitness und Gesundheitscoaching - Planung	90 Min	schriftlich	Fallstudie - offene und geschlossene Fragen zum Fall
HM 2	Medizinische Fitness und Gesundheitscoaching - Umsetzung	60 Min	schriftlich	Mini Cases inkl. Wissensfragen
HM 3	Kundenbindung	20 Min	mündlich	Rollenspiel
HM 4	Leadership	90 Min	schriftlich	Fallstudie - offene und geschlossene Fragen zum Fall
MF 1	Medizinische Fitness und Gesundheitscoaching im Netzwerk	30 Min	Praxisarbeit vorgängig mündlich	Präsentation und Fachgespräch
MF 2	Führung von Fitness- und Bewegungsunternehmen	30 Min	Praxisarbeit vorgängig mündlich	Präsentation und Fachgespräch

Vorbereitungstage zu den Modulprüfungen

Beispielhafte Prüfungssimulationen dienen der Standortbestimmung: Auf welche Kenntnisse und Fähigkeiten ist der Vorbereitungsschwerpunkt bis zur Modulprüfung noch zu legen?

Vorbereitungstag Basismodul und Hauptmodule 1 und 2

Mögliche Aufgabenstellungen und Fallstudien zu den Themen „Pathologie/Psychopathologie“, „Medizinische Fitness und Gesundheitscoaching: planen und umsetzen“

Vorbereitungstag Hauptmodule 3 und 4

Mögliche Aufgabenstellungen, Fallstudien und Rollenspiele zu den Themen „Kundenbindung“ und „Leadership“

Kosten

Einmalzahlung je Vorbereitungstag CHF 495.00

Vorbereitungskurs eidg. Diplomprüfung

An den vier Tagen bereiten sich die Teilnehmenden intensiv auf die höhere Fachprüfung zum „Experten für Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Diplom“ vor. Mit beispielhaften Prüfungssimulationen finden die Teilnehmenden heraus, wo sie zurzeit stehen.

Kosten

Einmalzahlung CHF 1'990.00

Besonderes

Die SAFS befindet sich im Akkreditierungsverfahren für die Bewilligung zur Durchführung der eidg. Modulprüfungen.

Für die eidg. Diplomprüfung melden Sie sich direkt und fristgerecht bei der Trägerschaft an. Die aktuellen Anmeldefristen und das offizielle Anmeldeformular finden Sie bei der Trägerschaft: www.sfgv.ch. Das Bestehen der eidg. Modulprüfungen ist Voraussetzung für die Zulassung zur eidg. Diplomprüfung.



www.safs.com